



MITTEILUNG NR. 174 – MAI 1983

NEUE AUSGABE – 6. JUNI 1983

HANDEL UND ENTWICKLUNG

6291

Am 6. Juni 1983 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenksérie zum Thema "Handel und Entwicklung" mit den Werten S.Fr. 0.80 und 1.10, \$ 0.20 und 0.28 und ÖS 4.– und 8.50 heraus.

Die Konferenz der Vereinten Nationen über Handel und Entwicklung (UNCTAD) umfasst 159 Mitgliedstaaten. Sie wird von einem Generalsekretär geleitet. 1964 trat die erste Konferenz in Genf zusammen, um Wirtschafts- und Handelsprobleme, vor allem solche der Entwicklungsländer, zu beraten. Im Dezember des gleichen Jahres richtete die Generalversammlung diese Konferenz als ihr zugeordnetes Organ ein und bestimmte, dass sich ihre Mitgliedschaft aus den Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen und aller Sonderorganisationen des UN-Systems zusammensetzen soll.

UNCTAD strebt langfristig eine vollständige Umstrukturierung des Welthandels an, um ihn in die Lage zu versetzen, besser auf die Bedürfnisse der Entwicklung, vor allem der Dritten Welt, zu reagieren. Deshalb beschäftigt sich UNCTAD mit einer grossen Skala von Problemen, für die neue internationale Antworten formuliert werden müssen. Zugleich dient UNCTAD als Zentrum für die Koordination von Aktionen in bezug auf Handel und Entwicklung.

Die Devisenerlöse der meisten Entwicklungsländer beruhen immer noch weitgehend auf dem Export von Rohstoffen. UNCTAD bemüht sich deshalb um die Sicherung "lohnender, gerechter und stabiler" Preise für solche Exportgüter. Zu diesem Zweck legte UNCTAD einen neuen Plan zu einer integrierten Lösung der Rohstoffprobleme vor, durch den die Einkünfte der Entwicklungsländer gesteigert und stabilisiert und zugleich den Importländern Rohstoffangebote zu stabilen Preisen garantiert werden sollen.

Zudem bemüht sich UNCTAD um die Verbesserung des Zugangs der Entwicklungsländerexporte auf die Märkte der Industrieländer.

Um den Anteil der Entwicklungsländer am internationalen Handel mit Halb- und Fertigwaren fühlbar zu verbessern, wurde im Rahmen von UNCTAD ein System einseitiger Zollpräferenzen für Entwicklungsländer beschlossen, von dem mehrere Elemente bereits in Kraft gesetzt wurden. Weitere Bemühungen richten sich auf die Verminderung von sonstigen Handelshemmnissen, wie z.B. Obergrenzen bei Exportmengen.

Die meisten Entwicklungsländer hängen bei ihren Exporten vom Seeverkehr ab. Deshalb hat UNCTAD in diesem Bereich Empfehlungen erlassen und Anstrengungen unternommen, um den Anteil der Entwicklungsländer an der Seeschifffahrt zu erhöhen und die Frachtraten zu vermindern.

Um die Hilfe für Entwicklungsländer zu steigern und ihre Qualität zu verbessern, bietet UNCTAD Unterstützung bei der Formulierung von Massnahmen der Entwicklungsfinanzierung an und hilft Entwicklungsländern bei der besseren Nutzung eigener Ressourcen.

Weitere ständige Bemühungen von UNCTAD betreffen die Förderung des Handels zwischen Ländern mit unterschiedlichen wirtschaftlichen und sozialen Systemen, die Steigerung des Handels, die wirtschaftliche Zusammenarbeit und regionale Integration der Entwicklungsländer untereinander, sowie die Übertragung moderner Technik und Kenntnisse in die Entwicklungsländer zu vernünftigen Bedingungen. Das UNCTAD-Arbeitsprogramm konzentriert sich besonders auf die Bedürfnisse der am wenigsten entwickelten unter den Entwicklungsländern und führt zu Sondermassnahmen zu ihren Gunsten. Auch die Bedürfnisse küstenferner Entwicklungsländer erhalten besondere Aufmerksamkeit.

Die UNCTAD-Konferenzen finden alle drei oder vier Jahre statt, die jüngste im Mai und Juni 1979 in Manila. Zwischen den Konferenzen wird die Arbeit vom wichtigsten Exekutivorgan der UNCTAD, dem Handels- und Entwicklungsrat, weitergeführt.

HERAUSKOMMENDE MARKEN

Die Marken werden im Offset von Carl Ueberreuter Druck und Verlag M. Salzer, Österreich, in folgenden Mengen und Farben gedruckt :

| <i>Werte</i> | <i>Mengen</i> | <i>Farben</i> |
|--------------|---------------|--|
| S.Fr. 0,80 | 1 400 000 | Grün, grau, braun, beige |
| S.Fr. 1,10 | 1 400 000 | Grün, blau, rot, gelb, schwarz |
| \$ 0,20 | 1 500 000 | Blau, grau, grün, braun, beige |
| \$ 0,28 | 1 400 000 | Gelb, blau, grün, braun, orange, schwarz |
| ÖS 4.— | 2 100 000 | Blau, rot, grün, gelb, schwarz |
| ÖS 8,50 | 2 100 000 | Rot, blau, grün, braun, gelb, schwarz |

Format : 26 x 36 mm. Zähnung : 14.

Die Marken zu \$ 0,20 und S.Fr. 0,80 wurden von Dietmar Braklow (Bundesrepublik Deutschland), die Marken zu \$ 0,28 und ÖS 8,50 von Gabriele Genz (Bundesrepublik Deutschland) und die zu S.Fr. 1,10 und ÖS 4.— von Wladyslaw Brykczynski (Polen) entworfen.

Die Randinschriften bestehen aus dem UNO-Emblem, der Jahreszahl 1983 und den Worten "UNCTAD" und "CNUCED" auf den entsprechenden Markenbogen.

ERINNERUNGSKARTE

Eine Erinnerungskarte mit der Reproduktion der sechs Marken dieser Ausgabe sowie zwei anderen im Jahre 1964 und drei im Jahre 1976 zu diesem Thema erschienenen Marken wird postfrisch zum Preis von \$ 1,25 verkauft. Sie wurde von Rocco Callari, Vereinigte Staaten, entworfen und von Carl Ueberreuter Druck und Verlag M. Salzer, Österreich, in einer Auflage von 275 000 gedruckt.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Adith Vanooijen (Niederlande) entworfen.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten :

1. drei Umschläge, einer mit den Marken in S. Fr., einer mit den Marken in \$ und einer mit den Marken in ÖS;
2. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
3. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabebetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

Es wird gebeten, die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und die Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben.

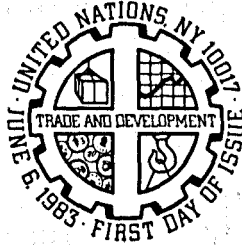
Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 6. Juni 1983 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

ERSTTAGSTEMPEL

Genf

New York

Wien



PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

TEILNAHME AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Bis zum Jahresende wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen an folgenden Ausstellungen teilnehmen :

| <i>Datum</i> | <i>Veranstaltungsort</i> | <i>Postanschrift</i> |
|---------------|--------------------------|---|
| 24.-26. Juni | Nizza (Frankreich) | Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o M. A. Morel Commissaire général 3, rue Jean-Mermoz F-06200 Nice |
| 16.-19. Sept. | Spa (Belgien) | Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o M. Gaspar Roger 2, Promenade d'Orléans B-4880 Spa |
| 1.-2. Oktober | Stockholm (Schweden) | Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Frimärkshuset AB Mäster Samuelsgatan 5 S-111 44 STOCKHOLM |

20.21. Oktober

London
(Grossbritannien)

Postverwaltung der Vereinten Nationen
c/o Mr. R.E.A. Howard
UN Study Group
16 Effingham House
Kingsnympton Park
Kingston Hill
Surrey KT2 7RU
Grossbritannien

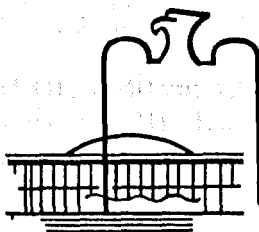
3.-6. November

Kopenhagen
Dänemark

10.-11. Dezember

Strassburg
(Frankreich)

Postverwaltung der Vereinten Nationen
c/o M. R. Erhart
Président du Cercle
Cercle d'Etdudes Philatéliques
4, Route de la Meinau
F-67100 Strasbourg



UNAZUR'83

Nice 24·25·26 Juin

Wir möchten die UNO-Briefmarkensammler daran erinnern, dass der letzte Termin für die Rücksendung der endgültigen Anmeldungen zur Teilnahme an der Ausstellung UNAZUR 83 der 15. Mai 1983 ist. Sammler, die kein vorläufiges Anmeldeformular angefordert haben, können ein endgültiges Anmeldeformular erhalten; selbstverständlich kann diese nur gemäss Verfügbarkeit der Ausstellungsrahmen angenommen werden.

Sammler, die ein vorläufiges Anmeldeformular eingeschickt haben und bis Ende April keine Antwort erhalten haben, werden gebeten, umgehend die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf zu informieren.

Unterbringung der Besucher

Es wurde ein Abkommen mit der Reiseagentur Voyages MELIA abgeschlossen, die alle Unterbringungsanfragen bearbeiten wird.

Nachstehend geben wir eine Liste der endgültigen Nettopreise :

Preis pro Person pro Tag :

| | 2 Sterne | 3 Sterne | 4 Sterne |
|----------------|----------|----------|----------|
| Einzelzimmer | FF 180.— | FF 185.— | FF 260.— |
| Doppelzimmer | FF 100.— | FF 130.— | FF 170.— |
| Dreibettzimmer | FF 100.— | FF 130.— | FF 170.— |

Weiterhin bietet die Agentur Voyages MELIA den Besuchern ein Ausflugsprogramm mit drei verschiedenen Zielen an :

Nizza, Monaco und Umgebung.

Adresse : VOYAGES MELIA
6, boulevard Victor-Hugo
F-06000 Nice
Tel.: 87 98 58

Siegerehrungs-Bankett

Die Besucher werden höflich gebeten, ihre Plätze für das Siegerehrungs-Bankett, das am 25. Juni 1983 stattfindet, zu reservieren. (Ungefähr FF 150.— pro Person).

Jury

Folgende Persönlichkeiten werden Mitglied der Jury UNAZUR 83 sein :

- Bundesrepublik Deutschland : Dr. Walter Lippens, Vorsitzender der Deutschen Motivsammler-Gemeinschaft e.V.
- Frankreich : Michel Liphschutz, Präsident, "Académie de Philatélie"
Gabriel Gourin, Präsident, "Fédération des Sociétés Philatéliques Françaises"
M. Françon, Präsident, "Académie d'histoire postale"
Emile Bayle, Präsident, "Commission thématique nationale"
Marcel Pichon, Präsident, "Commission des Entiers Postaux"
Christian Rachou, "Membre de l'Académie de Philatélie"
- Italien : Dr. Michele Picardi, philatelistischer Journalist
- Niederlande : J.Ph. de Leeuw, Präsident, "Commission thématique des Pays-Bas"
- Österreich : A. Rusch, Verband Österreichischer Philatelisten-Vereine

- Schweiz : Dr. Th. Dahinden, Präsident des Verbandes schweizerischer Philatelistenvereine
- UNESCO : M. Martins de Barros, "Chef du Programme Numismatique et Philatélique"
- U.S.A. : Herbert E. Conway, philatelistischer Journalist

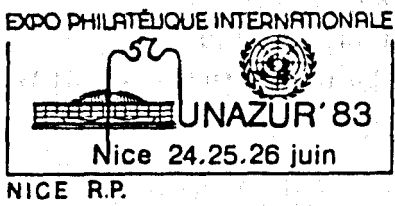
Sonderstempel UNAZUR 83

Erinnerungsstempel (Zusatzstempel), der von der Postverwaltung der Vereinten Nationen während der Ausstellungsdauer angewendet wird.



Sonderstempel, der von der französischen Postverwaltung am 24. Juni 1983 angewendet wird. Der Ersttagsstempel für den 25. und 26. Juni der Briefmarke "René Cassin" wurde von der französischen Postverwaltung noch nicht veröffentlicht.

Sloganstempel, der in Nizza, "recette principale", in den Monaten April, Mai, Juni zur Anwendung kommt.



Ausstellungsprogramm

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 24. Juni um 11 Uhr statt, in Anwesenheit von Herrn Clayton Timbrell, Untergeneralsekretär der Vereinten Nationen und Herrn Jacques Médecin, Bürgermeister der Stadt Nizza, oder sollte letzterer verhindert sein, von einem Vertreter der Stadtverwaltung, von M. Gourin, Präsident der "Fédération des Sociétés Philatéliques Françaises" und weiteren Persönlichkeiten, die wir hier nicht alle erwähnen können.

Die Siegerehrung findet am 25. Juni während des bereits erwähnten Banketts statt. Wie bereits in einer vorausgehenden Mitteilung angekündigt, wird jeder Sammler offiziell ausgezeichnet, ausserdem erhalten die Besten einen besonderen Preis.

Dies ist die letzte Information, die wir über UNAZUR 83 vor der Ausstellung veröffentlichen, aber selbstverständlich stehen wir jederzeit allen Sammlern zur Beantwortung persönlicher Fragen zur Verfügung.

RÜCKZIEHUNG

Der 23. September 1983 ist der letzte Verkaufstag der Briefmarkenbogen der 1982 herausgegebenen Flaggenserie.

Jedoch bleiben die Briefmarken dieser Serie noch ein Jahr in den Briefmarkenmappen von 1982 im Verkauf.

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Postverwaltung der Vereinten Nationen bringt die vierte Markenserie der Flaggen der Mitgliedstaaten mit wieder 16 verschiedenen Marken, aufgeteilt in vier Bogen zu je vier Viererblocks. Die Flaggenmarken werden nur in US Dollar herausgegeben und haben einen Nennwert von je 20 Cents.

Die Flaggen der vertretenen Mitgliedstaaten werden in folgende Gruppen aufgeteilt :

13. Vereinigtes Königreich Grossbritannien und Nordirland, Barbados, Nepal, Israel

14. Malawi, Bjelorussische SSR, Jamaika, Kenia

15. China, Peru, Bulgarien, Kanada

16. Somalia, Senegal, Brasilien, Schweden

Ausgabetag ist der 23. September 1983; weitere Einzelheiten werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.

Auskunft erteilt :

Postverwaltung der Vereinten Nationen

Palais des Nations

CH-1211 Genf 10

Tel.: (022) 34 60 11 – Apparat 3811

NÄCHSTE MITTEILUNG : AUGUST 1983